

Kann Zeit alle Wunden heilen ?

ItaxSasu

Von Itachitheclanmurder

Kapitel 4: Ungewollte Nähe

Nyonyo,

ja schlägt mich ruhig, weil ich so lange nichts neues hoch geladen Habe, tut euch keinen Zwang *imaginäres Schutzschild ausfährt*. Nya ich hatte lange keine Lust, keine Zeit oda nen schrotten Puter (ich hätt den ausm Fenster schmeißen können, echt jetzt *grrr*).

Wie auch immer viel Spaß mit dem neuen Kapi und lasst mir Kommis da *Kekse hinstell*

Also man schreibt sich, bis denne

xxx Ita-chan

Kapitel 4: Ungewollte Nähe

“Du erwartest doch wohl nicht, dass ich mit dir in einem Bett schlafe, oder?!”, fragte Sasuke mit einem nicken zu dem großen Bett. Itachi gab keine Antwort, sonder entledigte sich seiner Oberbekleidung. “Hallo? Kann ich vielleicht mal eine Antwort bekommen, Mr. Obercool?!”, der jüngere Uchiha war sichtlich gereizt ob des Verhaltens seines Bruders. Der Ältere wandte sich zu Sasuke. “Tu dir keinen Zwang an du kannst auch auf dem Boden schlafen, aber nur wenn du dich nicht weit entfernst, du weißt ja was sonst passiert.” Man könnte wohl sagen, dass Sasuke deutlich geplättet aussah. Das war wahrscheinlich einer der längsten Sätze, die er je aus Itachis Mund zu hören bekommen hatte. Allerdings hatte er sich ziemlich schnell wieder gefangen. “Ich schlafe ganz sicher nicht auf dem Boden, du kannst ja dort schlafen!” “Mich stört es ja nicht, mit dir in einem Bett zu schlafen.” Itachi drehte sich um und wollte sich ins Bett legen. “Warte. Ich will noch duschen gehen.”, Sasuke hatte seinen Bruder am Arm gepackt. “Das kannst du auch morgen noch machen.” “Du hast sie wohl nicht mehr alle! Ich hab seit einer Woche nicht mehr geduscht und ich werde auch nicht mehr länger warten!”, da der Jüngere anscheinend nicht vor hatte nach zu geben, gab Itachi eben nach und die beiden Brüder gingen ins Bad.

Itachi lehnte sich gegen die Badezimmertür und blickte zu seinem Bruder. “Hör gefälligst auf mich so anzugaffen und dreh dich um, ich will mich ausziehen!”, fauchte Sasuke (ich schreibe ziemlich oft fauchte, aba zu meiner Verteidigung muss ich sagen, dass ich mir Sasuke immer wie eine fauchende Katze mit gesträubten Fell vorstell

^^). Genervt wandte Itachi den Blick ab, Er hatte ganz vergessen, wie anstrengend sein kleiner Bruder sein konnte, warum musste Pain sie auch aneinander ketten, das wäre wirklich nicht notwendig gewesen, aber wenn Pain sich etwas in den Kopf gesetzt hatte, war er nicht mehr davon abzubringen. Darin ähnelten sich er und Sasuke eindeutig, auch wenn das vermutlich die einzige Gemeinsamkeit war, abgesehen von ihrem Äußerem.

Sasuke stand inzwischen unter der Dusche und lies das heiße Wasser über seinen Körper fließen. Sofort fing er an sich zu entspannen. Es tat gut sich den ganzen Schmutz der vergangenen Woche abwaschen zu können. Er seifte sich ein und wusch sich die Haare, als er das Wasser abstellte fühlte er sich um Welten besser. Itachi hatte er für einen Augenblick vollkommen ausgeblendet, ihm war klar, dass er sich vor seinem Bruder eine Blöße gegeben hatte, aber das war ihm Moment herzlich egal. Sasuke schnappte sich das Handtuch, das über dem Duschrand hing, schlang es sich um die Hüften und stieg aus der Dusche. Itachi sah ihn mit einem emotionslosen Blick an. Der Ältere trug inzwischen nur noch eine schwarze Jogginghose. Sein Oberkörper war entblößt und man sah seine durch trainierte Brust und sein starken Arme, als Sasuke bemerkte, dass er seinen Bruder anstarrte wandte er sich schnell ab. Ein kurzes Lächeln huscht über Itachis Mund, welches aber von Sasuke unbemerkt blieb. Sasuke fing die schwarze Jogginghose auf, die sein Bruder ihm zu geworfen hatte. Trugen die hier auch einheitliche Schlafkleidung oder was? Ohne ein weiteres Wort zog sich Sasuke eine Boxershorts an, lies das Handtuch fallen und streifte sich dann die Jogginghose über. Die beiden Brüder gingen zurück ins Schlafzimmer und Itachi legte sich auch sofort hin. Sasuke stand unsicher vor dem großen Doppelbett. Wie konnte sich sein Bruder nur so einfach hinlegen und seelenruhig schlafen, hatte er denn keine Angst, dass Sasuke versuchen könnte ihn umzubringen? Scheinbar nicht. Wäre er nicht so verdammt müde gewesen, hätte er sich der jüngere jetzt aufgeregt, da das aber sowieso keinen Sinn machte legte er sich ebenfalls ins Bett. Allerdings so weit wie möglich von Itachi weg, was aber schwierig war weil Itachi nur eine Bettdecke besaß und da Sasuke nicht frieren wollte, musste er wohl oder übel dichter zu seinem Bruder rutschen. Sasuke konnte nicht glauben, dass er das hier wirklich tat. Über diesen Gedanken schlief er ein.

Die strahlen der Morgensonne kitzelten Itachi und weckten ihn schließlich auf. Verdutzt sah er auf. Sasuke lag , immer noch tief und fest schlafend, an sein Brust gekuschelt da, und machte einen überaus zufriedenen Eindruck. Itachi hob eine Augenbraue an und strich seinem kleinen Bruder eine Strähne aus dem Gesicht. Wenn Sasuke sah, dass er sich so an ihn gekuschelt hatte, würde er sich das vermutlich nie verzeihen. Auf einmal hörte man einen ohrenbetäubend lauten Knall. Itachi verzog das Gesicht, das konnte nur eins bedeuten. Deidara war wach.

Sasuke schreckte, von der Explosion geweckt, hoch und fiel dabei rückwärts aus dem Bett und landete leider etwas über 3 Meter von Itachi auf dem harten Holzfußboden (ihr wisst was das bedeutet, hihi *gemein ist*). Gerade wollte Sasuke zu einem nicht ganz jugendfreien Fluch ansetzen, als er auf Itachi geschleudert wurde. Sasuke keuchte auf, als ihm durch die Wucht des Aufpralls die Luft aus der Lunge gepresste wurde.

Im nächsten Moment flog die Tür auf und Sasuke sah die Blondine, die ihm den Fisch weggefuttern hatte und die bzw. der Deidara hieß, herein stürmen, gefolgt von dem

wütende dreinblickenden Sensenmann, der ihn gestern aus dem Kellerverlies geholt hatte. "Bleib stehen Deidara, ich bring dich um, dann hab ich endlich ein für alle mal Ruhe vor dir und deinen Explosionen. Jeden morgen das Selbe!" "Lass mich in Ruhe Hidan, ich hab dir nichts getan, un!", Deidara lief um das Bett herum und versuchte Abstand zwischen sich und Hidan zu bringen. "Halt die Klappe! Du gehst mir so was von auf die Nerven! Ich..." Der Silberhaarige hielt verdutzt inne, er war so mit dem Blonden beschäftigt gewesen, dass er Itachi und Sasuke zuerst gar nicht wahrgenommen hatte. Sasuke saß immer noch ritt links auf Itachi. "Na ihr zwei, stören wir etwa? Ihr geht ja ganz schön ran!" Hidan grinste anzüglich.

Der jüngere Uchiha funkelte den Sensenmann böse an. "Schließ nicht von dir auf andere!", zischte er und stieg von Itachi. "Aber, aber, warum denn so schlecht gelaunt, kleiner Uchiha?" Deidara hatte die Situation ausgenutzt und war verschwunden. "Hidan das reicht, mach das du wegkommst.", Itachis Stimme war ruhig, doch der drohende Unterton war nicht zu überhören. Immer noch grinsend trat Hidan dicht vor Sasuke und flüsterte ihm ins Ohr. "Darf ich auch mal mitmachen?" Itachi hatte gerade vorgehabt Hidan für seine Frechheiten vom Balkon zu werfen, doch Sasuke kam ihm zuvor. "Aber sicher doch.", antwortete Sasuke süßlich, holte Schwung und trat Hidan so heftig in den Bauch, dass er rückwärts zur Tür hinaus flog. Der Sensemann schaute verdutzt auf. "Du willst dass ich das mit dir mache, was ich immer mit meinem Bruder mache? Das kannst du gerne haben!", Sasukes Stimme war bedrohlich leise und er war stinksauer! Was bildete sich dieses Arsch eigentlich ein? Hier mussten wohl ganz dringend ein paar Sachen geklärt werden! "Wenn du es noch einmal wagst zu behaupten, dass ich mit meinem verhassten Bruder ins Bett steige, dann wirst du dir wünschen Itachi hätte dich mit seinem Tsukoyomi (weiß net, wie das geschrieben wird) umgebracht!" Hidan hatte sich aufgerappelt und starrte Sasuke wütend an. Wäre Pain nicht dazwischen gegangen, wären die Beiden wohl auf einander losgegangen.

"Sasuke, Itachi warum seid ihr noch hier, ihr habt eine Mission, also worauf wartet ihr? Und du Hidan sieh zu, dass du hier wegkommst, bevor ich mich vergessen! Wenn man dich sucht, muss man nur nach Ärger Ausschau halten, dort findet man dich unter Garantie."

Sasuke grummelte etwas Unverständliches vor sich hin und folgte Itachi dann in die Küche, in der bereits Sasori und Deidara saßen. Die beiden Uchiha Brüder beachteten sie allerdings nicht weiter und fingen an zu frühstücken. Itachi machte sich nebenbei daran die Unterlagen ihrer Mission zu studieren. Ihre Aufgabe war nicht besonders schwierig, vorausgesetzt ihre Magnethandschellen behinderten sie nicht. Die Beiden sollten ein paar Informationen über drei Ninjas sammeln, die sich in letzter Zeit ziemlich für die Organisation zu interessieren schien sammeln. Sie wurden zu letzt in Amegakure gesehen und Itachi fragte warum nicht Deidara und Sasori diese Mission bekommen hatten, aber im Endeffekt war es ihm auch egal.

Als die Beiden fertig waren gingen sie schweigend auf ihr Zimmer und während sie sich anzogen informierte Itachi Sasuke über ihre Aufgabe, welcher das nüchtern zu Kenntnis nahm. Da Sasuke sich strikt dagegen geweigert hatte die Kleidung der Organisation zu tragen behielt er seine Kleidung, nur das weiße Oberteil wurde gegen ein schwarzes ausgetauscht, weil weiß ziemlich auffällig war und das konnten sie nicht gebrauchen. (Diese hässliche lilane Schleife fällt auch weg, ich könnt mich jedes Mal schütteln, wenn ich sie sehe *bärks*)

Schließlich machten sie die Uchihabrüder auf den Weg nach Amegakure. Gegen Abend schlugen sie ihr Lager auf einer gut getarnten Lichtung auf. Sasuke entzündete ein kleines Feuer, setzte sich davor und lauschte dem Knacken des Holzes, das langsam vom Feuer zerfressen wurde. Itachi setzte sich ebenfalls, lehnte sich mit dem Rücken an einen Baum und schloss für einen Moment die Augen. Als er die Augen wieder öffnete sah er seinen Bruder an. "Ich werde heute die Wache übernehmen, du kannst dich schlafen legen." "Ich kann sowieso nicht einschlafen, wenn du hier bist." Itachi schaute ihn mit einer hochgezogenen Braue an. Ja, Sasuke wusste selbst, dass das nicht stimmte, schließlich hatte er gestern auch geschlafen und zu seinem Bedauern so gut wie schon lange nicht mehr. Trotzdem wollte er nicht schlafen, er fühlte sich ganz und gar nicht wohl mit dem Gedanken hier einzuschlafen, während Itachi wach war und er sich somit eine Blöße gab. Aller guten Vorsätze zum Trotz schlief der Jüngere einige Zeit später ein, die vergangenen Tage hatten stark an seinen Nerven und seiner Selbstbeherrschung gezerrt und das Knistern des Feuers machte ihn zusätzlich schläfrig.

Itachi ging um das Feuer herum, kniete sie neben seinen Bruder und betrachtete sein schlafendes Gesicht. Wenn Sasuke schlief sah er so friedlich aus und man konnte nichts von der Emotionslosigkeit und dem Hass erkennen, den er sonst an den Tag legte. Itachi sah einfach nur seinen kleinen Bruder, keinen Rächer und auch keinen Nuke-Nin. Er schüttelte den Kopf, warum dachte er darüber nach?

Die Zeit mit Sasuke war nicht gut für seine Emotionslosigkeit. "Mhm, Itachi." Sasuke drehte sich auf den Rücken, der Ältere stutzte. Träumte Sasuke etwa von ihm? Wach schien er jedenfalls nicht zu sein. "Itachi." Sasuke warf den Kopf zur Seite und wieder zurück zur Mitte. "Itachi, küss mich." Itachi starrte seinen Bruder perplex an. Hatte er sich gerade verhöhrt? Nein sicher nicht. Das war ja mal interessant, vielleicht sollte er seinem Bruder öfter mal zu hören wenn er schlief. Wovon er wohl gerade träumte? Ein Lächeln huschte über Itachis Gesicht. Wenn Sasuke so gerne einen Kuss wollte, dann konnte er ihn auch bekommen, er hatte damit kein Problem. Itachi beugte sich vor, legte ganz sanft seine Lippen auf die von Sasuke und schloss für einen Moment die Augen, bevor er sich wieder von seinem Bruder löste.

Am nächsten Morgen musste Sasuke mit Entsetzen feststellen, dass er doch eingeschlafen war. "Mist." "Stimmt was nicht Sasuke?" Als Sasuke Itachi ansah, wurde er auf der Stelle rot und drehte schnell den Kopf zur Seite. Er musste sofort an seinen Traum von gestern Nacht denken, er hatte geträumt, dass er und Itachi sich leidenschaftlich küssten und, weiter wollte er lieber gar nicht denken. Warum zum Teufel träumte er solche Sachen, es reicht wohl zu erwähnen, dass es danach nicht gerade jugendfrei zugegangen war. Ein amüsiertes Grinsen konnte Itachi sich nicht verkneifen, konnte er sich doch denken, woran sein kleiner Bruder gerade gedacht hatte.